

Oberbürgermeister Rapp besucht das Berufsbildungswerk

23.12.2011, 13:45 | Wissenschaft, Forschung, Bildung

Pressemitteilung von: *Berufsbildungswerk Adolf Aich Ravensburg*

Presseagentur: *Teamwork Kommunikation und Medien GmbH*



OB Daniel Rapp enthüllte die "VitalZunge"- Urkunde für das BBW

RAVENSBURG – Oberbürgermeister Dr. Daniel Rapp hat das Berufsbildungswerk Adolf Aich (BBW) besucht und sich dort über die Arbeit der zur Stiftung Liebenau gehörenden Bildungseinrichtung informiert. Zudem enthüllte das Ravensburger Stadtoberhaupt ein Zertifikat der "VitalZunge" – ein Projekt, an dem sich die Betriebsgastronomie des BBW beteiligt.

Regionale Wertschöpfung

Diese Urkunde honoriert die Verwendung von regional erzeugten Produkten in Großküchen. Dementsprechend werden dann Speisen, die diese Kriterien erfüllen, mit einem halben oder ganzen Apfel-Symbol auf der Tageskarte gekennzeichnet. Bei Teilnehmern der "VitalZunge" sollten so pro Woche mindestens drei volle "Äpfel" zusammenkommen. "Und diese Anforderungen werden wir erfüllen", erklärte BBW-Küchenchef Dirk Eberhard und freute sich über "einen Beitrag des BBW zur Erhöhung der regionalen Wertschöpfung".

Realitätsnahe Ausbildung in Großküche

Die Großküche des Berufsbildungswerks versorgt nicht nur die hauseigene Kantine und das angeschlossene Ausbildungsrestaurant, sondern bekocht und beliefert täglich auch öffentliche Einrichtungen wie die Schulmensa der Ravensburger Gymnasien mit warmen Mittagsmahlzeiten. Dadurch werden die Azubis aus dem Gastronomiebereich des BBW realitätsnah auf den späteren Berufsalltag als Beiköche vorbereitet.

Führung durch Ausbildungswerkstätten

Nach der offiziellen Zertifikatsenthüllung durch OB Rapp konnte sich dieser bei einem Besuch des BBW-Ausbildungsrestaurants selbst von den kulinarischen Vorzügen der regionalen Küche überzeugen. Anschließend blickte er unter Begleitung von BBW-Geschäftsführer Herbert Lüdtke und dem Vorstandsmitglied der Stiftung Liebenau, Prälat

Michael H. F. Brock, hinter die Kulissen verschiedener Ausbildungswerkstätten. Dort können Jugendliche rund 50 verschiedene Berufe von A wie Autofachwerker bis Z wie Zimmerer erlernen. Insgesamt werden im BBW über 700 junge Menschen mit besonderem Förderbedarf ausgebildet oder auf den Start in das Berufsleben vorbereitet.

Portrait

Das Berufsbildungswerk Adolf Aich gGmbH bietet ein breites Spektrum differenzierter Ausbildungs- und Qualifizierungsangebote für Jugendliche und junge Erwachsene: von der Berufsfindung, Arbeitserprobung, über Trainingsprojekte bis zur Berufsvorbereitung oder Vollausbildung in einem der über 40 anerkannten Ausbildungsberufe. Das Angebot wird passgenau auf den Einzelnen zugeschnitten. Das BBW hat Standorte in Ravensburg und Ulm.
www.bbwr-v.de

News-ID: 596279 • Views: 1713 (Stand: 31.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/596279/Oberbuergermeister-Rapp-besucht-das-Berufsbildungswerk.html>